

## Räume meiner Seele

Räume meiner Seele

Manchmal nehme ich mir etwas Zeit  
und besuche mein Selenhaus.

Ich gehe durch einige Räume  
und sehe mir die Einrichtung an.

Einrichtungsgegenstände  
auf die ich in der Hektik des Alltags,  
gedankenlos, zugegriffen habe.  
um sie der Welt  
entgegen zu schleudern.

Anderes liegt ganz hinten,  
versteckt, unbeachtet, unbenutzt.  
Ich wusste oftmals nicht einmal,  
dass ich so etwas besitze.

Große Kisten  
mit Selbstvertrauen  
liegen, oft noch originalverpackt,  
in den Regalen.

In einer kleinen Kammer,  
am hintersten Ende des Flures,  
finde ich, fast unsichtbar und  
eingeschüchtert,  
Stolz und Selbstachtung.

Verängstigt  
und zusammengekauert  
lagen sie auf dem harten Boden  
meiner Persönlichkeit.

Gleich neben dieser Kammer,  
befindet sich ein sehr großer Raum  
den ich oft benutzt habe.  
Angst hat sich dort ausgebreitet.

Vieles liegt dort herum,  
immer in Reichweite.  
Gegenstände  
mit denen ich gelernt habe

sehr gut umzugehen.

Eine große Decke voller Misstrauen  
die ich mir über den Kopf ziehe  
um Vertrauen und Zuversicht  
von mir fern zu halten.

Dolche in verschiedenen Größen,  
die ich Freund und Feind  
in den Rücken gestoßen habe  
um meine Schwächen zu vertuschen.

Einen großen Spaten,  
mit dem ich so manche Grube grub,  
Viele Fallen und Stolperdrähte  
verschiedener Art.

Damit wurde die Konkurrenz vernichtet  
weil ich den Glauben  
an meinem Selbstwertgefühl  
und in meine Fähigkeiten  
verloren habe.

Ich denke, es wird Zeit  
der Angst und dem Misstrauen  
nicht mehr so viel Raum,  
in meinem Leben,  
zu geben.

Es gibt noch so viele  
bisher unbeachtete Dinge  
und so manche  
ungeöffnete Kiste  
die sich in diesem großen Raum  
entfalten können.

© **Mihael Jörhel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)